

Neuerscheinung: The Art of Diplomacy

Tobias Bunde/Benedikt Franke (Hrsg.): Die Kunst der Diplomatie: 75+ Blicke hinter die Kulissen der internationalen Politik, Berlin: Econ, 392 Seiten, € 78,00, ISBN 9783430210713.

Erscheinungsdatum: Juli 2022

Kerndaten

- Das Buch „Die Kunst der Diplomatie: 75+ Blicke hinter die Kulissen der internationalen Politik“ erscheint im Berliner Econ-Verlag. Im Buchhandel erhältlich ist der Band ab dem 28. Juli 2022.
- Herausgeber sind Tobias Bunde, Director of Research & Policy der Münchner Sicherheitskonferenz (MSC), und Benedikt Franke, CEO der MSC. Unterstützt wurden sie von den MSC-Mitarbeiterinnen Ulrike Strauß und Nardine Luca.
- Die Beiträge stammen von über 90 namhaften Autoren aus der ganzen Welt – von amtierenden Staatspräsidenten und Außenministern bis zu Friedensnobelpreisträgerinnen und Chefinnen internationaler Organisationen. Alle gewähren persönliche Einblicke hinter die Kulissen der Weltpolitik.
- Der Anlass, diese einzigartige Gruppe von Autoren über die Kunst der Diplomatie reflektieren zu lassen, war der 75. Geburtstag von Botschafter Wolfgang Ischinger, dem langjährigen Vorsitzenden der Münchner Sicherheitskonferenz und Diplomaten von Weltruf.
- Illustriert ist das hochwertige Coffeetable-Book mit vielen großformatigen Fotografien des MSC-Hausfotografen Michael Kuhlmann.
- Eine englische Fassung erschien bereits im Februar 2022 ebenfalls bei Econ unter dem Titel „The Art of Diplomacy: 75+ Views Behind the Scenes of World Politics“ (ISBN: 9783430210775).

Inhaltliche Schwerpunkte des Buchs

- Die Beiträge im ersten Teil des Buchs diskutieren die wichtigsten Elemente der Diplomatie. Dazu gehören nicht nur Faktoren wie Vertrauen oder persönlicher Austausch, sondern auch Formate wie „Back Channels“ oder sogenannte „Track-Two“-Formate unter der Beteiligung von Experten. Die Leser lernen auch, was Tee oder Jazz mit Diplomatie zu tun haben.
- Der zweite Teil befasst sich mit grundlegenden Herausforderungen für die Diplomatie. Die behandelten Themen reichen von der friedlichen Einhegung zunehmender Großmachtrivalität bis zu den Auswirkungen der digitalen Revolution.
- Im dritten Teil beleuchten die Autoren spezifische Episoden der Diplomatie – von den Erfahrungen auf dem Weg zur deutschen Einheit bis zu Verhandlungen über das iranische Atomprogramm oder den Zypern-Konflikt. Dabei stehen nicht nur die Erfolge, sondern auch die Misserfolge beziehungsweise bleibenden Herausforderungen der Diplomatie im Mittelpunkt der Aufsätze.
- Im letzten Teil teilen Jan Eliasson, Catherine Ashton, Jens Stoltenberg und Wolfgang Ischinger einige persönliche Lehren aus ihren diplomatischen Erfahrungen.

Herausgeberkontakte: bunde@securityconference.org and franke@securityconference.org